Nein, mir kommen sie vor wie weiße kleine zarte Blumen, die schon schnell verwelken, wenn man fie nur anhaucht.

Ludwig. Ha ha, als ob die Blumen nicht auch im Frühling blühten! Da haft bu es 'mal recht gestroffen. Ha ha!

Carl. Du brauchst mich nicht zu neden, Ludwig; wenn ich's nicht getroffen habe, so triff bu's besser.

Mathilde. Eigentlich finde ich, haben wir beite Recht. Ich meinte, die Schneeslocken wären auch eine Art Boten. Sie erzählen uns, daß Weihnachten bald fommt, grade wie die Schwalben und die ersten Blumen erzählen, daß nun der Frühling fommt.

Wilhelm. Aber Die Weihnachtszeit ift Doch fein Frühling.

Mathilde. O doch; wenigstens ist sie wohl eben so vergnügt. Ich weiß keine Zeit im ganzen Jahre, wo ich so von herzensgrund vergnügt wäre, als um Beihnacht. Und nun kommt sie bald wieder, und die Schneeslöckhen klingen ganz leise leise an's Fenster, so leise, daß man's gar nicht hört, sondern nur fühlt, und rufen herein: wir sind wieder da! wir sind